

	<p>Objekt: Fußschale aus Nephrit, Prag (?), spätes 16. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK grün 52</p>
--	--

Beschreibung

Die Trinkschale aus olivgrünem Nephrit hat eine ovale Kupa in zehnpassiger Muschelform mit Goldemailfassung. Die Kupa mit eingeschnittenen doppelten Pfeifenkehlen erinnert an ähnliche Gestaltungen von Gefäßen aus Italien, allerdings zeigen die Emaillefassungen eine starke Verwandtschaft mit Prager Stücken. Vielleicht verhält es sich bei dieser Schale ähnlich wie bei dem Krug im Kunsthistorischen Museum Wien aus der Frühzeit Ottavio Miseronis in Prag? Dieser vereinigt ebenfalls italienische Motivelemente, wie die Pfeifen in der Bodenzone, mit neuen Elementen, die in den neu gegründeten Prager Werkstätten entstanden zu sein scheinen.

[Katharina Küster-Heise]

Grunddaten

Material/Technik:	Nephrit
Maße:	Höhe: 13,6 cm, Breite (Schale): 19 cm, Breite (Fuß): 8,3 cm, Breite: 19 cm, Tiefe: 11,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	
	wo	Prag

Schlagworte

- Fußschale
- Nephrit
- Steinschneidekunst
- Trinkgeschirr

Literatur

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Stuttgart, S. 25, Anm. 118; 153 Abb. 17
- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 186